



amtsblatt



v.l.n.r. Karl Trahbüchler – ORF NÖ, Josef Spazierer – Wien Energie, Wolfgang Haas – Ergo Versicherung, Carina Rausch – Hypo NOE, Bürgermeister Karl Schlögl, Vizebürgermeister Christian Matzka, Niki Neunteufel – Nikodemus Foto: Ursula Burg Stadtgemeinde Purkersdorf

Purkersdorfer Kultur & Open-Air-Sommer 2014

Vor Kurzem fand die Pressekonferenz zum Purkersdorfer Kultur & Open-Air-Sommer 2014 statt. Bürgermeister Schlögl dankte allen Sponsoren, und hielt fest, dass ohne deren finanzieller Unterstützung die Durchführung der beiden großen Hauptplatz Open-Air-Konzerte nicht möglich wäre.

Heuer treten auf:

Samstag, 14. Juni 2014

BONNIE TYLER & BAND um 20.00 Uhr

The Meatballs um 19.00 Uhr

und am

Samstag 30. August 2014

RAINHARD FENDRICH & BAND um 20.00 Uhr

gruen2g trio | "wer i bin" und

special guest: KARL TAKATS - sax um 19.00 Uhr

Der ORF-NÖ wird das Konzert von Bonnie Tyler live, für jene, die nicht persönlich kommen können, übertragen.

Für alle KonzertteilnehmerInnen gibt es auch heuer wie-

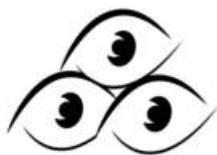
der eine Vidi-Wall, gesponsert von „Lenus-Pharma“, damit auch die Gäste in den hinteren Reihen die Konzerte gut miterleben können. Somit steht uns ein toller Kultur & Open-Air-Sommer 2014 ins Haus.

Herzlichen Dank den Sponsoren der Purkersdorfer Open-Air-Sommers 2014: **ERGO-Versicherung, der Hypo NOE Gruppe, Kultur Niederösterreich, Lenus Pharma - Profertil, Schöller, Wien Energie** und dem Purkersdorfer Unternehmen **Gruber Sauna**.



Einladung zur Eröffnung der Drei Blicke Aussichts- und Meditationsplätze in der Stadtgemeinde Purkersdorf

Am Freitag, 6. Juni 2014, um 16 Uhr, auf der Feihlerhöhe
...im Anschluss lädt die Stadtgemeinde zu einer rustikalen Jause ein!



Drei-Blicke

Aussichts- und Meditationsplätze
in der Stadtgemeinde Purkersdorf



Lebensregion
Biosphärenpark
Wienerwald



Drei markante Aussichtsplätze ermöglichen unterschiedliche und eindrucksvolle Blicke auf Purkersdorf, über den Naturpark und von der Rudolfswarte:

- ☞ **Weit-Blick** von der Feihlerhöhe über Purkersdorf und das Wiental
- ☞ **Darüber-Blick** von der Aussichtsplattform über den Generationenwald im Naturpark
- ☞ **Aus-Blick** von der Rudolfswarte

Die „Drei - Blicke“ sind besondere Plätze zur Meditation über das eigene Leben.

Weit-Blick auf der Feihlerhöhe

Weit geht unser Blick von der Feihlerhöhe zum Zentrum Purkersdorfs mit der Kirche und dem Schloss und gleitet über die eindrucksvolle Dachlandschaft der Stadt. Gegenüber, im Süden, sehen wir den Naturpark und die nächsten Aussichtspunkte, den Darüber-Blick im Naturpark und den Aus-Blick auf der Rudolfswarte.

Gegen Osten öffnet sich das Wiental nach Unterpurkersdorf bis zur Talenge, der natürlichen Grenze zwischen Wien und Purkersdorf.

Gedanken mit Weit-Blick

Besitze ich Weitblick? Erkenne ich die größeren Zusammenhänge im Alltag? Bin ich zu sehr dem Detail verhaftet? Ist mein Denken und Handeln „nach - halt - ICH“? Bin ich tolerant gegenüber anderen Meinungen? Kann ich die Erfahrungen meines Lebens umsetzen, meinen Mitmenschen verständlich vermitteln? Ist mein Denken offen für Neues?

Einen Blick, geliebtes Leben! Und ich bin belohnt genug.

Johann Wolfgang von Goethe

Darüber-Blick im Naturpark

Inmitten der gewaltigen Baumlandschaft des Naturparks blicken wir über die Baumwipfel der Buchen zurück zur Feihlerhöhe.

Wir entdecken unter der Aussichtsplattform den Generationenwald, das mehrfach ausgezeichnete Projekt, wo Kinder Bäume pflanzen, ihren Baum begleiten und so Freunde ihres Baumes wurden.

„Mit allen Sinnen“ ist das Motto des Naturparks.

Fühlen durch Begreifen, Sehen durch Schauen, Hören durch Lauschen - Erfahren, Erleben und Lernen in der Natur.

Darüber nachdenken

Stehe ich über den Dingen? Denke ich „DARÜBER“ nach?

Was bedeutet es, Teil eines Ganzen zu sein? Erkenne ich meine Sinne, spüre ich sie? Gehe ich neue Wege oder bewege ich mich immer in alten, vorgegebenen Spuren?

Kann ich abschalten, in Ruhe nachdenken?

Aus-Blick von der Rudolfswarte

Faszinierend der freie weite Blick von der Rudolfswarte in alle Himmelsrichtungen:

Große Teile Wiens und Niederösterreichs, bis hin zur Slowakei mit Pressburg, die unendlichen Weiten des herrlichen Wienerwaldes, die fernen Berge des Alpenvorlandes.

Die Schönheit unserer Heimat wird sichtbar und fühlbar.

Vom Ausblick zum Einblick:

Erkenne ich die Schönheiten des Lebens? Bin ich empfänglich für das Schöne, empfinde ich es? Habe ich einen geordneten Ausblick auf mein Leben?

Wie sieht der Blick auf die Zukunft meiner Familie, meines Umfeldes, meines Berufes aus? Bin ich mit meinem Leben zufrieden?

Habe ich die Fähigkeit, trotz aller Gegensätze des Daseins, mein Leben glücklich zu gestalten?



Eine Initiative der Länder
Niederösterreich und Wien



www.bpwww.at

Sehr geehrte Damen und Herren!

Ende Mai finden die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Wahltag in Österreich ist Sonntag, 25. Mai. Die Wahllokale in Purkersdorf haben an diesem Tag in der Zeit von 08.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Infos zur EU-Wahl 2014 finden Sie auf Seite 16 dieses Amtsblattes.

Mein Anliegen an alle Wahlberechtigten: Machen sie bitte von ihrem Wahlrecht Gebrauch und tragen sie so zu einem repräsentativen Ergebnis dieser Wahl bei. Durch die Möglichkeit der Briefwahl ist der Zugang zur Wahlausübung enorm erleichtert worden.

Purkersdorfer Kultur- und Open-Air-Sommer 2014

Weiters möchte ich sie noch auf das umfangreiche und sehr abwechslungsreiche Programm des Purkersdorfer Kultursommers 2014 aufmerksam machen. Eine detaillierte Übersicht über die zahlreichen Acts des diesjährigen Kultursommers ist bereits in Form eines Programmheftes an alle Purkersdorfer Haushalte versandt worden.

Die kulturellen Aktivitäten Purkersdorfs sind weit über die Grenzen unserer Stadt bekannt und haben sich in den letzten Jahren einen ausgezeichneten Ruf erworben. Der Stadt Purkersdorf ist die Vielfalt kulturellen Schaffens ein sehr wichtiges und wesentliches Anliegen.

Ein kulturelles Engagement dieser Dimension wäre ohne die tatkräftige Unterstützung von Sponsoren nicht möglich. Ich möchte daher die Gelegenheit wahrnehmen und mich bei allen Sponsoren des Purkersdorfer Kultursommers sehr herzlich für ihre nicht unbeträchtlichen Beiträge bedanken.

Im Besonderen sind das:

ERGO Versicherung,
GRUBER Sauna,
HYPO NOE Gruppe,
KULTUR NIEDERÖSTERREICH,
LENUS Pharma – Profertil,
NESTLE - SCHÖLLER,
WIEN ENERGIE,
WIENER STÄDTISCHE
VIENNA INSURANCE GROUP.



**Ich wünsche Ihnen
 viel Spaß und gute Unterhaltung
 bei den Veranstaltungen.**

Mit besten Grüßen Ihr
 Bürgermeister

Die Europawahl im Überblick

Im Mai 2014 sind rund 400 Millionen wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union aufgerufen, die Abgeordneten des Europäischen Parlaments (EP) zu wählen.

Die Funktionsperiode des Europäischen Parlaments dauert fünf Jahre. Die Wahlen finden nach Ablauf dieser fünf Jahre wieder im gleichen Zeitraum statt, sofern der Rat nicht nach Anhörung des Europäischen Parlaments einen anderen Zeitpunkt festlegt.

In allen 28 Mitgliedstaaten wird zwischen Donnerstag und Sonntag Abend gewählt. Die einzelnen Mitgliedstaaten können innerhalb dieser Periode den Wahltag bzw. die Wahltag selbst bestimmen. Das heißt, der Wahltermin wird durch Verordnung der Bundesregierung ausgeschrieben und in allen Gemeinden kundgemacht. Als Mitglied der Europäischen Union hat Österreich das Recht, im Europäischen Parlament durch Abgeordnete vertreten zu sein.

Wer darf an der Wahl teilnehmen?

Alle Österreicher, EU-Bürger mit Hauptwohnsitz in Österreich sowie Auslandsösterreicher, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollenden – d.h. spätestens an diesem Tag ihren 16. Geburtstag feiern – können in Österreich an der Wahl teilnehmen.

Weiters sind auch die in die Europa-Wählerevidenz eingetragenen Auslandsösterreicher wahlberechtigt.

EU-Bürger aus anderen EU-Mitgliedsstaaten mit Hauptwohnsitz in Österreich haben die Wahl: Sie können entweder die österreichischen Kandidaten oder die Kandidaten ihres Herkunftslandes wählen.

Um bei der Europawahl gewählt zu werden (passives Wahlrecht), muss ein Bewerber am Stichtag der Wahl in die Europa-Wählerevidenz eingetragen und spätestens am Tag der Wahl das 18. Lebensjahr vollendet haben



(d.h. spätestens an diesem Tag den 18. Geburtstag feiern).

Die Prinzipien der Europawahl

- Verhältniswahl
- das Bundesgebiet ist ein einheitlicher Wahlkörper;
- Vorzugsstimmen können durch Eintragung auf dem Stimmzettel vergeben werden
- ein gültiger Wahlvorschlag bedarf der Unterschrift von mindestens drei Abgeordneten zum Nationalrat oder der Unterschrift von einem EP-Abgeordneten oder der Beibringung von 2.600 Unterstützungserklärungen
- Wahltag ist ein Sonntag oder ein öffentlicher Ruhetag (in Österreich Sonntag 25.05.2014)

Organisatorisch gleicht die Europawahl einer Nationalratswahl. Das betrifft auch die Möglichkeit der Stimmabgabe mittels Briefwahl,

Verkehrsinself in Purkersdorf

Die Stadtgemeinde Purkersdorf hat sich 2014 entschlossen, mehrere Mitarbeiter zu „zertifizierten Grünraumpfleger“ ausbilden zu lassen.

Dieser Kurs wird von der „Natur im Garten“- Akademie in Tulln angeboten. Dabei wird Praktikern von qualifiziertem Fachpersonal Grundwissen zu ökologischer Grünraumpflege vermittelt, um im Weiteren öffentliche Grünräume umweltfreundlich und nachhaltig bewirtschaften zu können.

Im Zuge dieser Ausbildung hat sich die Chance ergeben, einige der Verkehrsinself in Purkersdorf gemeinsam mit Experten von „Natur im Garten“ vom Land Niederösterreich umzugestalten. Stadtrat Harald Wolkerstorfer hat sich für die Versuchsflächen auf der Wiener Straße eingesetzt. Dabei sollen sowohl nachhaltig ökologische, als auch sicherheitstechnische Kriterien zur Anwendung kommen.

Am 22.04.2014 wurde mit den Umbauarbeiten auf den ersten beiden Flächen begonnen. Verkehrsinself auf stark befahrenen Straßen, wie die Bundesstraße 1 in diesem Bereich, sind als

Standorte für Pflanzen sehr schwierig. Einerseits der eingeschränkte Lebensraum im Wurzelbereich, andererseits die hohe Schadstoffbelastung, vor allem im Winter durch die Salzstreuung, verlangen den Pflanzen Höchstleistungen im Verarbeiten dieser Umweltfaktoren ab.



Verkehrsinself vor Beginn der Arbeiten am 22.04.2014

Zusätzlich sollen diese Lebensräume optisch ansprechend für die Bevölkerung sein, der Arbeitsaufwand für Mitarbeiter der Stadtgemeinde soll sich aus sicherheitstechnischen Gründen in Grenzen halten und im Optimalfall soll es auch noch ein abwechslungsreicher Lebensraum für Insekten sein.

Um diesen Ansprüchen gerecht zu werden, werden seit einigen

Jahren von verschiedenen wissenschaftlichen Institutionen Saatgutmischungen entwickelt, die in Ihrer Entwicklung an den unterschiedlichen Standorten beobachtet und beurteilt werden. Auf den beiden bisher umgebauten Verkehrsinself wurden 2 verschiedene Saatgutmischungen ausgebracht.

V1 – Versuchsfläche 1

Die vorhandene Grasnarbe wurde auf eine Tiefe von ca. 25 cm händisch ausgehoben. Dadurch war es möglich die Wurzelbereiche der vorhandenen Bäume zu schonen. Danach wurde die Fläche mit Felsbrechgut 0/16 (Körnung von 0 – 16 mm) verfüllt, anschließend mit 10% gütegesichertem Kompost vermischt und danach die eine Verkehrsinselfmischung mit einer Zusammensetzung von 50% Blumensamen und 50% Gräsersamen ausgebracht. Die nähere Zusammensetzung finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde unter www.purkersdorf.at.

V2 – Versuchsfläche 2

Die Vorarbeiten sind wie auf der Versuchsfläche V1 ausgeführt

worden. Allerdings wurde in diesem Bereich eine Saatgutmischung 30 Blumensamen und 70% Gräsersamen ausgebracht. Auch diese Zusammensetzung finden Sie auf der Homepage unter www.purkersdorf.at.

Die Flächen wurden mit Schildern markiert. Nachdem die Pflanzen einige Zeit benötigen um auszutreiben, wirken die Flächen derzeit wie geschottert. Es wird dringend ersucht die Flächen nicht zu betreten, da die Samen in diesem Fall nicht keimen könnten. Die ersten Keimlinge erscheinen bei guter Witterung frühestens nach 2 – 3 Wochen. Die Entwicklung einer geschlossenen Pflanzendecke mit Blüheffekten zu allen Jahreszeiten wird erst im Jahr 2015 erwartet. DI Claudia Dörflinger, Umweltkoordination der Stadtgemeinde Purkersdorf, wird die Versuchsflächen über die Vegetationsperiode fototechnisch und fachlich begleiten. Weiterführende Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadtgemeinde unter www.purkersdorf.at. ■

Einige Eindrücke von den Arbeiten am 22.04.2014:



Händisches Abheben der Grassonde



Verfüllen mit Felsbrechgut



Entfernen des Materials



Ausbringen der Saatgutmischung



Verkehrsinself nach Beendigung der Arbeiten

oder vor einer anderen Wahlbehörde, sowie die Möglichkeiten der Stimmabgabe mit Wahlkarten oder mittels Briefwahl.

Wählen mit Wahlkarte

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag ortsabwesend sind, wie auch Personen, die gehbehindert oder bettlägerig sind. Die Beantragung einer Wahlkarte ermöglicht Wählerinnen und Wählern größtmögliche Flexibilität bei der Stimmabgabe. Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit nicht möglich ist, können bei der Heimatgemeinde eine automatische Ausstellung einer Wahlkarte schriftlich beantragen.

Mit einer Wahlkarte kann die Stimme - außerhalb der Heimatgemeinde - sowohl vor einer Wahlbehörde, als auch mittels Briefwahl abgegeben werden.

Das bedeutet, dass sich Wählerinnen und Wähler, die in Besitz einer Wahlkarte sind, auch erst sehr kurzfristig entscheiden können, ob sie ein Wahllokal aufsuchen oder sich stattdessen der Briefwahl bedienen wollen.

Beachten Sie aber, dass vom Ausland aus nur die Briefwahl möglich ist.

Menschen in Heil- und Pflegeanstalten sowie Bettlägerige können von so genannten besonderen Wahlbehörden besucht werden und vor diesen ihr Wahlrecht mit der Wahlkarte ausüben. Auch Häftlinge (sofern sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind) können

vor besonderen Wahlbehörden wählen.

Wo kann ich die Wahlkarte beantragen?
Sie können die Wahlkarte bei der Gemeinde, in deren Europa-Wählerevidenz Sie eingetra-



gen sind, mündlich oder schriftlich, ab dem Tag der Wahlausschreibung beantragen. Schriftlich können Sie die Wahlkarte bis zum vierten Tag vor dem Wahltag beantragen; mündlich bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag, 12.00 Uhr.

Bitte beachten Sie, dass Sie eine Wahlkarte keinesfalls beim Bundesministerium für Inneres beantragen können.

Wie kann ich mit der Wahlkarte wählen?

Im Inland:

Vor einer Wahlbehörde

- in allen Wahllokalen
- beim Besuch durch eine besondere („fliegende“) Wahlbehörde oder mittels Briefwahl (ohne Beisein einer Wahlbehörde)

Im Ausland:

Im Ausland kann die Stimme nur mittels

Briefwahl abgegeben werden.

Wohin muss ich die Wahlkarte bei der Briefwahl senden?

Sie können die Wahlkarte z. B. in einen Briefkasten der Post einwerfen, auf einer Postgeschäftsstelle aufgeben oder bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde direkt abgeben. Sorgen Sie jedoch dafür, dass die Wahlkarte rechtzeitig bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangt.

Bei postalischer Beförderung trägt der Bund die Kosten für das Porto, gleichgültig, ob Sie die Wahlkarte im Inland oder im Ausland aufgeben.

Im Ausland können Wahlkarten auch bei einer österreichischen Vertretungsbehörde oder bei einer österreichischen Einheit, bis zum sechsten Tag vor dem Wahltag, bei Vertretungsbehörden außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums oder außerhalb der Schweiz bis zum neunten Tag vor dem Wahltag abgegeben werden. Diese leiten dann die Wahlkarte an die zuständige Bezirkswahlbehörde weiter.

Die Wahlkarte muss spätestens am Wahltag, 17.00 Uhr, bei der zuständigen Bezirkswahlbehörde einlangen. Alternativ kann sie - erstmals bei der Europawahl 2014 - am Wahltag in jedem Wahllokal und jeder Bezirkswahlbehörde während der Öffnungszeiten des Wahllokals abgegeben werden.

TIERARZT Mag. Katharina Migl

3002 Purkersdorf, Linzerstraße 15

Ordination: **Mo, Di, Mi, Fr** 9-10 und 17-19 Uhr,

Do, Sa 9-10 Uhr

weitere Termine nach Vereinbarung !

Hausbesuche, Röntgen, Endoskopie, Ultraschall, Chirurgie, Zahnstation, EKG, Laser- und Magnetfeldtherapie, Blutanalyse, Labor, Tierkennzeichnung, Hausapotheke

Telefon und Fax : **02231/64545, Notruf 0-24 Uhr: 0676/6166848**

www.tierarzt-purkersdorf.at, e-mail: migl@tplus.at



BABYSITTERIN für 20 Monate altes

Mädchen in **Purkersdorf** für einen Tag in der Woche (**Donnerstag** ca. 9.00 - 13.00) gesucht.

Ausgezeichnete Deutsch- oder Englischkenntnisse erforderlich. **Tel.: 0664/533 50 31**

SeneCura Purkersdorf startet „Miteinander in den Morgen“

Ehrenamtliche genießen gemeinsames Frühstück und Osterspaziergang

Zahlreiche helfende Hände unterstützen tagtäglich das Team des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf.

Um den vielen ehrenamtlichen MitarbeiterInnen für ihre Unterstützung zu danken, wird einmal im Monat ein gemeinsames Frühstück namens „Miteinander in den Morgen“ veranstaltet. Vor kurzem wurde das morgendliche Beisammensein mit einem gemütlichen Spaziergang zum traditionellen Ostermarkt abgerundet.

Die Zahl der freiwilligen HelferInnen im SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf ist über die Zeit beachtlich gewachsen.

Das ehrenamtliche Besuchsteam unterstützt die MitarbeiterInnen des Hauses wo nötig und ermöglicht es, den SeniorInnen ein abwechslungsreiches Freizeitprogramm zu bieten. Zum Dank veranstaltet das Team des Hauses einmal im Monat ein gemütliches, gemeinsames Frühstück unter dem Motto „Miteinander in den Morgen“.

„Der ehrenamtliche Besuchsdienst unterstützt uns tatkräftig dabei, den BewohnerInnen und Bewohnern heitere Aktivitäten aller Art zu ermöglichen“, so Christine Wondrak-Dreitler, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. „Mit dem gemeinsamen Frühstück wollen wir uns bei unseren HelferInnen und Helfern bedanken und sie so richtig verwöhnen.“

Ehrenamtliche ermöglichen buntes Osterprogramm

Vor kurzem lockten die frühlingshaften Sonnenstrahlen Ehrenamtliche sowie Bewohner-

Innen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf nach der morgendlichen Stärkung hinaus



Gemeinsam machen sich die ehrenamtlichen HelferInnen und die BewohnerInnen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf auf den Weg zum Ostermarkt.

ins Freie. Gemeinsam spazierte die fröhliche Gruppe zum alljährlichen Oster- und Bauernmarkt von Purkersdorf. Die BewohnerInnen genossen es über den allseits beliebten Markt zu schlendern, österliches Brauchtum zu begutachten und die eine oder andere köstliche Osterleckerei zu ersteinen. Ein Besuch der nahegelegenen St. Jakob Kirche durfte ebenfalls nicht fehlen. „Ich gehe sehr gerne auf den Ostermarkt hier im Ort, das hat mir schon als Kind sehr viel Spaß gemacht“, lacht Sigrid Wieser, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. „Die Gruppe, in der wir unterwegs waren, fand ich besonders nett. Ich habe mich sehr gut mit den anderen unterhalten. Das war ein schöner Ausflug!“



ÖBV
diabetikerSelbsthilfe - österreichweit
Österreichische Diabetikervereinigung
Selbsthilfegruppe Purkersdorf
Silvia Urban
3002 Purkersdorf
Wintergasse 34
Tel 02231/63674 u. Fax
Handy: 0650 2643349
E-mail: silvia.urban@utanet.at

DiabetikerSelbsthilfegruppe Purkersdorf Die neuen Termine für das Jahr 2014

12. Juni

JULI und AUGUST Ferien

11. Sept. 9. Okt. 13. Nov. 11. Dez.

Um 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal)

3002 Purkersdorf Hauptplatz 1

Vorträge werden noch bekannt gegeben!

Eintritt frei

Wir wollen helfen, Diabetes in den Griff zu bekommen !!!

Auch Angehörige, Nichtmitglieder und Interessierte sind herzlich Willkommen!

Verlässliche, sichere Zugangskarte zu den Leistungen der Krankenversicherung seit zehn Jahren in Österreich im Einsatz

NÖGKK: E-Card eine Milliarde Mal benutzt

Die Geschichte der E-Card ist eine einzige Erfolgsgeschichte: In dieser Woche wurde die grüne Karte insgesamt eine Milliarde Mal benutzt – das heißt zum 1 000 000 000. Mal wurde eine E-Card in einer Arztordination oder Ambulanz in ein Kartenlesegerät gesteckt.

Die Karte hat sich im vergangenen Jahrzehnt als sicherer Zugangsausweis für die Leistungen der Krankenversicherung bewährt. Seit der Einführung im Dezember 2004 stehen die „Gesundheitskarte“ im praktischen Scheckkartenformat und das hochsichere E-Card-System rund um die Uhr rund neun Millionen Versicherten mit ihren Anspruchsberechtigten in ganz Österreich zur Verfügung.

In Niederösterreich wurden

2013 Monat für Monat mehr als zwei Millionen Patientenkontakte mit der E-Card registriert. Die NÖGKK allein verzeichnete im Vorjahr 16,7 Millionen E-Card-Konsultationen sowie 31 922 Neuausstellungen.

Zeit sparen, Geld sparen, Arbeit erleichtern

„Die Karte ist heute einfach nicht mehr wegzudenken“, sagt NÖGKK-Obmann KR Gerhard Hutter. Sie ist viel mehr als ein reiner Krankenscheinersatz. Schritt für Schritt wurden Papierprozesse durch elektronische Lösungen ersetzt. Patientinnen und Patienten ersparen sich unnötige Wege und Gesundheitsdienstleistern bringt sie administrative Erleichterungen“, erklärt Hutter. Heute werden

etwa Krank- und Gesundheitsmeldungen sowie die Dokumentationsblätter für die Vorsorgeuntersuchung genauso elektronisch mit dem E-Card-System abgewickelt wie Anträge für bewilligungspflichtige Medikamente. Die durchschnittliche Antwortzeit des cheförztlichen Dienstes auf einen derartigen Antrag lag im Vorjahr bei unter sechs Minuten.

Doch die E-Card kann mehr. Wird sie als Bürgerkarte aktiviert, wandelt sie sich zu einem elektronischen Ausweis, mit dem Amtswege rund um die Uhr von zu Hause aus erledigt werden können. Beispiele sind etwa die



zahlreichen Online-Services der österreichischen Sozialversicherung wie der eigene Versicherungsdatenauszug, Informationen über in Anspruch genom-

mene Leistungen der Krankenversicherung – und in Zukunft das persönliche Pensionskonto. Auch während eines Urlaubs im Ausland bietet die E-Card viele Vorteile: Die Europäische Krankenversicherungskarte, die auf der Rückseite aufgedruckt ist, ermöglicht den Zugang zu Gesundheitsleistungen in allen EU-Ländern und zusätzlichen Vertragsstaaten.

Sichere Leitungen, abgeschirmte Netze

„Die E-Card und die eine Milliarde Einsätze beweisen uns, wie sicher und leistungsfähig dieses System ist“, sagt Hutter. Jede Abfrage wird genau dokumentiert, auf der Karte selbst sind aber weder versicherungsrelevante Daten noch Gesundheitsdaten gespeichert. „Die E-Card ist nur der Schlüssel, der den Zugang zu Daten aufsperrt“, erklärt der NÖGKK-Obmann. Im E-Card-System gilt das Zwei-Schlüssel Prinzip – das heißt, dass nur gemeinsam mit der Karte der Patientin oder Patienten sowie der Ordinationskarte auf die Daten zugegriffen werden kann. Die Datenübertragung erfolgt über gesicherte Leitungen und spezielle Netze für Arztpraxen, Apotheken und Krankenanstalten.

DAS STADT Purkersdorf
 bei ANRUF **63 601 100**
 02231/ **63 601 100**

Das **STADT**taxi fährt:

- _ innerhalb des Purkersdorfer Ortsgebietes, mit Ausnahme Wienerstraße tagsüber (BUS)
- _ von zu Hause ins Zentrum, oder zum Sportplatz und retour mit den

Ein-, Ausstiegstellen:

- Hauptplatz vor der Volksbank *tagsüber*
- Sportplatz - Speichberg *tagsüber*
- Haltestelle Purkersdorf/Zentrum ab **19.00**

MO - FR	08.30 - 24.00
SA	08.30 - 12.30 & 19.00 - 24.00
SO	19.00 - 24.00

Freitag auf Samstag - *letzte Fahrt ÖBB Nachttaxi* **00.30**
 Samstag auf Sonntag - *letzte Fahrt ÖBB Nachttaxi* **00.30**

PREISE	
Erwachsene (ohne Ermäßigung)	€ 2,50
Erwachsene (mit Ermäßigung, Einzelfahrschein, VOR- Monats-Jahreskarte)	€ 2,00
Kinder, Jugendliche (von 6 bis 16 Jahre)	€ 1,00

Abfahrten ab 19.00 Uhr Hst. Purkersdorf Zentrum:

19.10	20.10	21.35	22.40	00.35
19.45	20.40	21.55	23.40	

Bitte melden Sie Verspätungen, *vor allem beim letzten Zug*, dem Fahrer des Stadttaxis. Bis **00.00 Uhr** unter **02231/63601/100**, danach unter **0664/9804111**.

Waldbrandverordnung 2014

Die Bezirkshauptmannschaft Wien-Umgebung ordnet gemäß § 41 des Forstgesetzes 1975, BGBl. I Nr. 104/2013, zum Zwecke der Vorbeugung gegen Waldbrände an:

Im Verwaltungsbezirk Wien-Umgebung sind das Rauchen sowie jegliches Feuerentzünden im Wald und in dessen Gefährdungsbereich verboten.

Dieses Verbot tritt nach Kundmachung mit sofortiger Wirksamkeit bis 31. Oktober 2014 in Kraft.

Übertretungen dieser Verordnung werden als Verwaltungsübertretungen gemäß § 174 Abs. 1 lit. a Z. 17 des Forstgesetzes 1975, BGBl. I Nr. 104/2013, mit einer Geldstrafe bis zu € 7.270,- oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft.

Aufs Beste beraten!

- UPC bietet Ihnen eine neue Welt des Entertainments:
- Digitales Fernsehen in HD
 - Highspeed-Internet
 - Supergünstiges Telefon



Ihr Kundenberater hilft Ihnen gerne weiter!

Ing. Peter Teichmann, UPC Kundenberater
 ☎ 01 997 120 80



Fröhliches Multi-Kulti-Fest in Purkersdorf

SeneCura-MitarbeiterInnen stellen den BewohnerInnen ihre Heimat vor

Im Rahmen eines abwechslungsreichen Unterhaltungsprogrammes luden einige MitarbeiterInnen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf die BewohnerInnen zu einer stimmungsvollen Reise in ihre Heimatländer im Osten von Europa ein. Folklore-Tanzgruppen mit mitreißender Musik sowie zahlreiche landestypische Schmankerl von süß bis salzig zauberten südländische Atmosphäre ins Haus und machten den Nachmittag zu einem richtigen Volksfest der Generationen. Die MitarbeiterInnen Kata Markovic, Zerina Boskovic, Irena Hizman, Milijana Stjepanovic, Ruzica Zecevic, Rajka Marinkovic und Maria Pavleka wurden



Alfred Putz, Pavao Topalovic, Anna Wondra, Sigrid Wieser, BewohnerInnen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf genießen das Multi-Kulti-Fest im Kreis der Mitglieder der Folkloregruppe, der SeneCura MitarbeiterInnen und Direktorin Christine Wondrak-Dreitler.

mich gefühlt, als würden wir die fremden Länder tatsächlich bereisen – es ist unseren Betreuern und Betreuerinnen auf jeden Fall gelungen, die südländische Atmosphäre ins Haus zu holen“, freut sich Beate Jakowitsch, Bewohnerin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf.

SeneCura feiert die kulturelle Vielfalt

Als Stärkung gab es landestypische Schmankerln wie Plescavica, Cevapcici, Sarma und Mehlspeisen wie Baklava, Plazna und Subarice, die mit viel Genuss gekostet und kräftig gelobt wurden. „Die Vielfalt an Kulturen wird bei uns groß geschrieben“, erzählt Christine Wondrak-Dreitler, Leiterin des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf. „Wir sehen es als große Bereicherung, mit Menschen unterschiedlichster Herkunft zusammen zu arbeiten und deren heimatliche Besonderheiten kennen zu lernen. Unsere Senioren und Seniorinnen zeigen großes Interesse für andere Länder und Bräuche, einige sind ja auch nicht hier geboren und teilen ihre Erinnerungen an zu Hause gerne mit anderen“.

von den BewohnerInnen des SeneCura Sozialzentrums Purkersdorf schon lange ins Herz geschlossen, nun wollten sie den SeniorInnen einmal ihre Heimat präsentieren. Das sind unter anderem die Länder Bosnien und Herzegowina, Kroatien und Serbien. So wurde gemeinsam ein rauschendes Multi-Kulti-Fest gefeiert, bei der vor allem die stimmungsvolle Musik sowie die Folklore-Tanzgruppen Semberia und Majevisa, bestehend aus Kindern und Erwachsenen in bunter Tracht, begeisterten. „Ich habe

Lebensregion
Biosphärenpark
Wienerwald

Der
Biosphärenpark
lädt ein zur
Führung
Wiesen erleben!

Samstag 24.5.2014, 11 Uhr
Purkersdorf
Treffpunkt Baunzen,
Bushaltestelle

Eintritt frei;
bei jeder Witterung

Leitung:
Dr. Dr. Harald Rötzer
Dr. Elisabeth Vitka

IMPRESSUM: Biosphärenpark Wienerwald Management GmbH, A-3013 Tullnerbach, Nöberstr. 9

www.bpw-wa.at

DR. WOLFGANG EHRNBERGER

Rechtsanwalt und Verteidiger in Strafsachen



Kaiser-Josef-Straße 11 (Hauptplatz 8)
A-3002 Purkersdorf, Tel.: 02231/644 33-0
Fax: DW 22, Email: kanzlei@ra-ehrnberger.at

Seit 25 Jahren Ihr Berater in allen Rechtsangelegenheiten und Vertreter vor Gericht.

Kostenlose Rechtsauskunft nach telefonischer Terminvereinbarung.

OPEN-AIR In Partnerschaft mit ERGO

Stadt Purkersdorf präsentiert:



purkersdorfer kultursommer

2014

Alle Veranstaltungen zum Purkersdorfer Open-Air und Kultursommer 2014

FR 23. Mai 2014 | 19.00 Uhr | Die Bühne
Purkersdorf, Wiener Straße 12
Eröffnung KULTURSOMMER 2014
Purkersdorf „GROOV“! Gospel-Blues-Soul-Funk

SO 25. Mai 2014 | 19.00 Uhr | Festsaal BG/BRG
Purkersdorf, Herrngasse 4
Frühjahrskonzert der Chorgemeinschaft Wienerwald
SO, 29. Juni 2014 | 09.30 Uhr | r.k. Pfarrkirche
Kirchweihfest - Festmesse
mit der Chorgemeinschaft Wienerwald

MI, 04. Juni 2014 | 18.00 Uhr | BIZ (Bildungszentrum)
Purkersdorf, Schwarzhubergasse 5

Orchesterkonzert

So 15. Juni 2014 | 18.00 Uhr | BIZ (Bildungszentrum)
Purkersdorf, Schwarzhubergasse 5

Pop Open-Air

MO, 16. Juni | 18.00 Uhr | Theater 82er Haus | Gablitz, Linzer Straße 82
PreisträgerInnenkonzert PRIMA LA MUSICA

Theater Purkersdorf

Waldbühne Steinbruch Dambach

Purkersdorf, Tullnerbachstraße 69

„Die letzten Tage der Menschheit“

Beginn jeweils 20.30 Uhr

Premiere: 13.06.

13.06. - 14.06. | 19.06. - 21.06. | 26.06. - 28.06.

03.07. - 05.07.

SA, 14. Juni 2014

Purkersdorfer Open-Air-Sommer

19.00 Uhr | The Meatballs

20.00 Uhr | BONNIE TYLER & BAND

FR, 27. Juni 2014 | 19.30 Uhr | Stadtcafe-Innenhof
Purkersdorf, Hauptplatz 11

Literarisch-musikalische G'scheit.heiten

Petra Dinhof & Daniela Krammer

SA, 05. Juli 2014 | 19.30 Uhr | Stehbeisl

Purkersdorf, Hauptplatz 13

Schrotti & Hörb

Austropop Gitarrenduo

Do, 10. Juli 2014 | 19.30 Uhr | Die Bühne

Purkersdorf, Wiener Straße 12

ZAUBERWORT Helmut

Kabarettprogramm von und mit Helmut Tschellnig

FR 11. und SA 12. Juli 2014 | ab 18.00 Uhr

Feuerwehrhaus Purkersdorf, Tullnerbachstraße 1

Feuerwehr Kulinarium

FR 18. Juli 2014 | 18.00 Uhr | Die Bühne

Purkersdorf, Wiener Straße 12

BLUES NIGHT

Rudi Biber's gemischter Satz

The Waywards

Greyhound Gang

SA, 19. Juli 2014 | 14.00-23.00 Uhr
 Purkersdorf, Hauptplatz
Jakobimarkt

FR, 25. Juli 2014 | 19.30 Uhr | Die Bühne
 Purkersdorf, Wiener Straße 12
5/8erl in Ehr`n.

SA, 02. August 2014 | 19.30 Uhr | Lindenwirt
 Purkersdorf, Rechenfeldstraße 1
Fahrenheit - Rock Band

FR, 08. August 2014 | 19.30 Uhr | Die Bühne
 Purkersdorf, Wiener Straße 12
One Man Show - Country-Pop Event
 Susan Blake & Band

FR, 15. August 2014 | 19.30 Uhr
 Gasthaus Klugmayer
 Purkersdorf, Deutschwaldstraße 1
Manfred Chromy´s Texasschrammeln

SA, 16. August 2014 | ab 18.00 Uhr
 Rathaus-Innenhof
Grillfest

DO, 21. August 2014 | 19.30 Uhr | Die Bühne
 Purkersdorf, Wiener Straße 12
Party Feeling
 Miles Away

SA, 23. August 2014 | 19.30 Uhr | Stehbeisl/Drop In
 Purkersdorf, Hauptplatz 13+14
MONA and her MOONSHINERS

DO, 28. August 2014 | 19.30 Uhr | Die Bühne
 Purkersdorf, Wiener Straße 12
"Un´sre Lieder"
 Schaller&Bernd

SA, 30. August 2014
 Purkersdorfer Open-Air-Sommer
 19.00 Uhr | gruen2g trio | "wer i bin"
 special guest: KARL TAKATS - sax
 20.00 Uhr | RAINHARD FENDRICH & BAND

SO, 07. September 2014 | 10.30 Uhr | Schlosspark
 Purkersdorf, Hauptplatz 6
Dirndlgwandsonntag
 ... ein stimmungsvoller Sonntag mit der Stadtkapelle
 Purkersdorf und der Trachtenkapelle Fornach

13. September 2014 | 10.30 Uhr
 Hauptplatz
Stadtfest

Alle Veranstaltungen sind bei freiem Eintritt
 (bis auf die Theateraufführungen),
 zu besuchen!

Ein herzliches „DANKESCHÖN“ den Sponsoren:

In Partnerschaft mit
ERGO



VERANSTALTUNGS- KALENDER

PURKERSDORF

MAI 2014

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
16.05.	10.00-15.30	Pflanzentauschmarkt - Einladung zum lustvollen Tauschen von Pflanzen und Dialogen Der Tauschkreis Wienerwald ist auch heuer wieder mit einem Pflanzentauschstand am Purkersdorfer Bauernmarkt vertreten. www.tauschkreiswienerwald.org		Bauernmarkt am Hauptplatz
17.05.	15.00 Uhr	Agathes Musikkoffer - Konzerte für ein junges Publikum ab drei Jahren "Agathe, die Traversflöte und die verschwundenen Noten"	Stadtgemeinde Purkersdorf	BIZ - Bildungszentrum Purkersdorf Schwarzhubergasse 5
Info dazu: MusikerInnen: MusikerInnen: Julia Auer Traversflöte, Harfe, Maria Mittermayr-Pitzl; Traversflöte ; Musik von Ph. F. Böödecker, J. Bodin de Boismortier, W. A. Mozart u.a.; Schauspiel und Inszenierung: Veronika Mandl Kartenverkauf: Rathaus – Finanzabteilung, Hauptplatz 1 und BIZ-Purkersdorf – Musikschule, Schwarzhuberg. 5 – und vor Ort Kartenpreis pro Konzert: € 7,- pro Kind mit 1ner Begleitperson, jeder weitere Erwachsene € 7,-				
19.05.	15.00 Uhr	Spielklub	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse
19.05.	17.00 Uhr	Wissenschaftsforum Purkersdorf Wirtschaftsboom und Arbeiterelend in der Gründerzeit Referent: Dr. Stefan Wedrac (Akademie der Wissenschaften) Euro 15,-	re:spect Kulturhaus	re:spect Kulturhaus Purkersdorf, Kaiser-Josef-Strasse 49
21.05. und 28.05	13.30 – 16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
22.05.	12.30 Uhr	DRAISINENFAHRT ins Burgenland	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Treffpunkt Park & Rideplatz
23.05.		Lange Nacht der Kirchen		
23.05.	10.00-19.00 Uhr	Tag des Wahnsinns Tombola vor Beginn der Kultursommereröffnung um 19.00 Uhr in "Die Bühne"	Aktive Wirtschaft Purkersdorf	Am Hauptplatz und in den Geschäften
23.05.	19.00 Uhr	Eröffnung des Purkersdorfer Kultursommers 2014 Purkersdorf „GROOVY“! Gospel-Blues-Soul-Funk Eintritt frei!	Stadtgemeinde Purkersdorf	Die Bühne 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12
23.+24.05.	19.30 Uhr	Theater „Schlangenmilch“ – nach Theodora Dimova in einer Bearbeitung von Gabriele Weber. Kartenpreise: Euro 14,- (Vollpreis) Euro 10,- (ermäßigt)	re:spect Kulturhaus	re:spect Kulturhaus Purkersdorf, Kaiser-Josef-Strasse 49
24.05.		Raphael Wressnig Konzert/Blues	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
25.05.	08.00-16.00 Uhr	Europawahl 2014		
25.05.	19.00 Uhr	Kultursommer 2014 Frühjahrskonzert Eintritt frei!	Chorgemeinschaft Wienerwald	BG/BRG Purkersdorf Herrngasse 4
25.05.	11.00 Uhr	Der Biosphärenpark lädt zur Führung Wiesen erleben.	Biosphärenpark Eintritt frei!	Treffpunkt Baunzn, Bushaltestelle
26.05.	17.00 Uhr	Wissenschaftsforum Purkersdorf Das große österreichische Jahrhundert (1699-1815). Referent: Hon. Prof. Dr. Georg Heilingsetzer (Institut für Geschichte, Universität Wien) Seminarraum 1. Euro 15,-	re:spect Kulturhaus	re:spect Kulturhaus Purkersdorf, Kaiser-Josef-Strasse 49
28.05.	15.00 Uhr	Jause mit Mehlspeise	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Pfarrsaal
		Mehrtagesfahrt, 29.5. bis 1.6.2014 gemeinsam mit den Kinderfreunden Purkersdorf "Rund um den ATTERSEE" mit zahlreichen Ausflügen im Nahbereich. Fahrt mit Gemeindebussen und Privat PKW's Abfahrt: 7:30 Uhr Park & Rideplatz. Anmeldung erforderlich. Anmeldegebühr € 50,-		Naturfreunde Ortsgruppe Purkersdorf/Gablitz Info: 0676/6044769



BAUERNMARKT
JEDEN FREITAG VON 10.00 - 18.00 UHR
AM HAUPTPLATZ



VORSCHAU JUNI 2014

Datum	Uhrzeit	Titel der Veranstaltung	Veranstalter	Ort der Veranstaltung
		7 Tages Urlaub vom So.1. Juni bis 7. Juni	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	
02.06.	10.00-12.00	Rot Kreuz S-ONKO Selbsthilfegruppe für krebskranke Menschen	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 65 Tel: 059 144 3002
02.06. und 16.06	13.30 Uhr	WANDERUNG (entfällt bei Schlechtwetter)	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Treffpunkt: Spar-Parkplatz
04.06.	13.30-16.30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047307	Klublokal Herrengasse 6/1/2
04.06.	14.00-16.00	Rot Kreuz Seniorentreff	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 65 Tel: 059 144 3002
04.06.		Ernst Molden Konzert/Blues	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
04.06.	18.00 Uhr	Kultursommer 2014 Orchesterkonzert	Musikschulverband Wienerwald Mitte	Purkersdorf, BIZ Schwarzhubergasse 5
05.06.	10.00 Uhr	Fahrt zum MOSTHEURIGEN nach Molfriz	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047307	Treffpunkt Park & Rideplatz
06.06. 13.06. 20.06. 27.06.	20.00-22.00	TANZ-FREI-TAGE! Angeleitetes Körper-Wahrnehmen mit Musik und Bewegung. Bitte um Kontaktaufnahme wg. Platzes	Mag. Hollborn Gisela Forsthausstraße 12, 3013 Tullnerbach E-Mail: gisela.hollborn@aon.at www.clio17.de.vu	Verein Hebebühne Neugasse 2, Purkersdorf 0650/22 30 873, E-Mail: Clio17@aon.at
06.06.		Kiddy Dance Club Dance	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
06.-07.06.		Vatertag im Garten & Gourmet	Garten & Gourmet	Purkersdorf, Schöffelgasse 1, Tel.02231-6510 office@gartenundgourmet.at
07.06.	13.00-15.00	Philosophischer Brunch	Re:spect Kulturhaus, Mag. Eder Robert 069910695875, www.re-spect.org E-Mail: buero@respectgmbh.at	Re:spect Kulturhaus, Eder Robert, Mag. Kaiser Josef-Straße 49, Purkersdorf
07.06.	15.00-17.00	KINDER DISKO	Re:spect Kulturhaus, Mag. Eder Robert 069910695875, www.re-spect.org E-Mail: buero@respectgmbh.at	Re:spect Kulturhaus, Eder Robert, Mag. Kaiser Josef-Straße 49, Purkersdorf
11.06.	17.00-19.00	Kegeln	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Gasthaus Oliver (Rumel)
11.06.	13.30 – 16.30 ab 16:30 Uhr	Klubnachmittag Ortsgruppensitzung	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
12.06.	17.00 Uhr	Kegeln	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	GH Oliver, Wolfsgraben
12.06.	18.00 Uhr	Diabetikerselbsthilfegruppe Purkersdorf	Österreichische Diabetikervereinigung Selbsthilfegruppe Purkersdorf Silvia Urban Kontakt: 0650 2643349 E-mail: silvia.urban@utanet.at	Stadtgemeinde Purkersdorf (Trauungssaal) 3002 Purkersdorf Hauptplatz 1 Eintritt frei
13.06.		2. NÖ Musikschul-Band-Festival LorenzRaab Bleu Trio	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 Obmann / Künstlerischer Leiter Tel.: 0664 730 40 110	Kulturverein "Die Bühne" 3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12 www.die-buehne-purkersdorf.at www.facebook.com/die.buehne.purkersdorf
13.06. - 14.06. 19.06. - 21.06. 26.06. - 28.06. 03.07. - 05.07.	20.30 Uhr	Kultursommer 2014 Theater Purkersdorf "Die letzten Tage der Menschheit" Premiere:13.06.	Theater Purkersdorf	Waldbühne Steinbruch Dambach, Purkersdorf Tullnerbachstraße 69
14.06.	19.00 Uhr 20.00 Uhr	Purkersdorfer Open-Air-Sommer The Meatballs Bonnie Tyler & Band	Stadtgemeinde Purkersdorf	Große Bühne am Hauptplatz bei jeder Witterung Eintritt frei!
15.06.	18.00 Uhr	Kultursommer 2014 Pop Open Air	Musikschulverband Wienerwald Mitte	Purkersdorf, BIZ Schwarzhubergasse 5
16.06.	17.00 Uhr	Preisträgerkonzert Prima La Musica	Musikschulverband Wienerwald Mitte	Gablitz, Theater 82er Haus, Linzer Straße 82
16.06.	15.00 Uhr	Kultur	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse
18.06. und 25.06.	13:30 – 16:30	Klubnachmittag	Pensionistenverband OG-Purkersdorf Info: Susanne Passet 0699/18047306	Klublokal Herrengasse 6/1/2
23.06.	15.00 Uhr	Spielklub	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Fahrschulgasse
25.06.	15.00 Uhr	Jause mit Mehlspeise	Seniorenbund-Purkersdorf Auskunft. Obfrau Silvia Urban 0650/2643349	Pfarrsaal
27.06.	19.30 Uhr	Kultursommer 2014 Literarisch-musikalische G'scheitheiten Petra Dinhof & Daniela Krammer	Stadtgemeinde Purkersdorf Eintritt frei!	Stadtcafe-Innenhof Purkersdorf, Hauptplatz 11
28.06.	10.00-17.00	Rot Kreuz Tagesausflüge - Betreutes Reisen	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz	Rotes Kreuz Purkersdorf-Gablitz Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 65 Tel: 059 144 3002
29.06.	09.30 Uhr	Kultursommer 2014 Kirchweihfest	Chorgemeinschaft Wienerwald	r.k. Pfarrkirche

Kickinger Kaminsanierung. Neue Technologien für alte Kamine.



Kickinger Kaminsanierung: Energie sparen mit effizienten Systemlösungen.

Neben sämtlichen Baumeisterarbeiten stehen wir Ihnen auch in allen Fragen zu Kamin-sanierungen als kompetenter Partner zur Seite – ganz im Zeichen Ihrer Behaglichkeit. Dabei vertrauen wir dem Marktführer und seinen Qualitätsprodukten.

Unsere Leistungen:

- Kamin-Fräsen oder Ausschleifen
- Keramische Innenrohre „Keranova“
- Edelstahlrohre
- Kunststoffkamin „Pro-Gas-Flex“
- Kaminköpfe
- Kaminaufsätze und -verlängerungen
- Doppelwandige Kaminsysteme

Schiedel Kaminsanierungspartner

Hoch- & Tiefbau, Transportbeton, Baustoffe, Baumeister
Ing. Franz Kickinger Gesellschaft m.b.H.

Neustiftgasse 42 | Wienerstraße 69
3071 Böheimkirchen | 3002 Purkersdorf
Tel: 02743/2364
Fax: 02743/2364-10
E-Mail: office@kickinger-bau.at
www.kickinger-bau.at
www.kickinger-kamin.at

KICKINGER Ihr Baumeister aus der Region!



Standort 3002 Purkersdorf
Wienerstraße 69



Die SchülerInnen der Kreativklasse 2B der NMS Schöffelschule Purkersdorf besuchten die Stadtgemeinde Purkersdorf.

Bürgermeister Schlögl führte die SchülerInnen persönlich durch alle Abteilungen des Rathauses. Zahlreiche Fragen der wissbegierigen Jugendlichen wurden prompt beantwortet.

Abschließend wurde noch bei einem Eis am Hauptplatz geplaudert. Die Schüler wurden begleitet von ihrem Klassenvorstand, Ursula Gartus. Organisiert hatte den Besuch Judith Wolek.

Bürgermeister Karl Schlögl und Stadtrat Harald Wolkerstorfer mit Schülerinnen und Schülern der Kreativklasse 2B der NMS Schöffelschule Purkersdorf am Ostermarkt 2014.

FUCHS
& REIM
NOTARE

NOTARIAT PURKERSDORF
UNENTGELTLICHE RECHTSAUSKUNFT

Dr. Günther Fuchs
Dr. Andreas Reim
Notariat Purkersdorf
Hauptplatz Nr. 3
3002 Purkersdorf
Österreich Europa
Tel +43/2231/67766
Fax +43/2231/67766-6
office@fuchs-reim.at
www.fuchs-reim.at

Wir stehen für eine erste unentgeltliche Rechtsauskunft in Purkersdorf zu folgenden Zeiten gerne zur Verfügung:

Termine 2014:

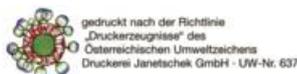
	24. Juni	30. September
	29. Juli	28. Oktober
27. Mai	26. August	25. November

jeweils 17.00 - 18.00 Uhr

Stadtgemeinde Purkersdorf | Neues AMTSBLATT | 2014 | Nr. 460

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Stadtgemeinde Purkersdorf, 3002 Purkersdorf, Hauptplatz 1, Tel.: 02231/63 601, e-mail: gemeinde@purkersdorf.at, www.purkersdorf.at. Verlagsort: 3002 Purkersdorf.

Für den Inhalt verantwortlich: Stadtamtsdirektor Burkhard Humpel. Grafik, Redaktion & Produktion: Ursula Burg. Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. Druckerei Janetschek GmbH., Brunfeldstraße 2, 3860 Heidenreichstein



Feuerbrand – eine Pflanzenkrankheit

Feuerbrand ist eine hochinfektiöse, schwer zu bekämpfende Pflanzenkrankheit verschiedener Obst- und Ziergehölze aus der Familie der Rosaceen. Verursacht wird der Feuerbrand durch das Bakterium *Erwinia amylovora*. In Österreich wurde Feuerbrand erstmalig 1993 in Vorarlberg nachgewiesen. Seitdem breitet sich die Pflanzenseuche über alle anderen Bundesländer aus. Im Jahr 2011 wurden in Niederösterreich 193 Feuerbrandfälle festgestellt.

Für die Gesundheit des Menschen besteht keine Gefahr.

Wirtspflanzen des Feuerbrandes:

OBSTGEHÖLZE:

Apfel, Birne, Quitte, Mispel, Vogelbeere

ZIER- UND WILDGEHÖLZE:

Zwergmispelarten (=Cotoneaster), Weißdorn und Rotdorn, Feuertorn, Mehlbeere, Speierling, Elsbeere, Felsenbirne, Schein- und Zierquitten, Zierapfel, Apfelbeere, Stranvesie, Wollmispel.

Übertragung

Die Übertragung erfolgt durch verseuchtes Pflanzenmaterial, Zugvögel, Regen, Wind und Insekten. Im Nahbereich kommt es

leider auch immer wieder zu einer Ausbreitung der Erkrankung durch den Menschen (verseuchtes Schnittwerkzeug, Gewand, ..).

Krankheitsbild

An allen Wirtspflanzen treten die gleichen Krankheitssymptome auf, jedoch kann ihre Ausprägung je nach Pflanzenzustand, Sorte und Klima unterschiedlich sein. Die Infektion erfolgt meist während der Blütezeit.



Blätter und Blüten befallener Pflanzen welken sehr rasch und verfärben sich braun oder schwarz. Meistens bleiben die Blätter allerdings am Ast hängen. Die Triebspitzen krümmen sich infolge des Wasserverlustes oft hakenförmig nach unten. Selten tritt aus den Befallsstellen

weißliche bzw. braun werdende Tropfen klebrigen Bakterien-schleims aus. Unter der Rinde eines befallenen Gehölzes ist das Holz meist rotbraun verfärbt und von klebrigem Bakterien-schleim durchsetzt. Gegen Ende der Vegetationsperiode kommt es zum Stillstand einer weiteren Ausbreitung der Bakterien. An den befallenen Zweigpartien bleiben auch während des Winters die abgestorbenen Blätter und eventuell geschrumpften Früchte hängen.

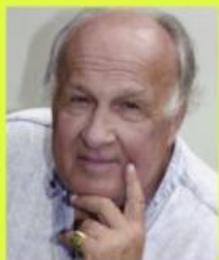
Maßnahmen:

Der Feuerbrand ist aufgrund seiner Gefährlichkeit für Obst-, Zier- und Wildgehölzbestände eine Quarantänekrankheit und meldepflichtig. Die NÖ Pflanzenschutzverordnung (LGBL.:6130/1-4) regelt die Maßnahmen zur Feststellung und Verhinderung der Ausbreitung und der Bekämpfung des Feuerbrandes. Befallsverdächtige Pflanzen sind sofort der Feuerbrandbeauftragten der Gemeinde, Frau DI Claudia Dörflinger, Tel. 02231/63601/251 bzw. c.doerflinger@purkersdorf.at zu melden.

In begründeten Verdachtsfällen wird von der Feuerbrandbeauftragten der Stadtgemeinde der

zuständige Sachverständige eingeschaltet. Dieser begutachtet, für den Pflanzenbesitzer kostenfrei, die Pflanze. Wenn der Sachverständige eindeutig Feuerbrand diagnostiziert hat (unter Umständen mittels Laboruntersuchung), müssen die Pflanzen von geschultem Personal unter Einhaltung der entsprechenden Hygienebestimmungen gerodet und verbrannt werden, oder der Pflanzenbesitzer führt die vom Sachverständigen angeordneten Maßnahmen nach einer Einschulung selbst durch. Die Überwachung der ordnungsgemäßen Durchführung der Maßnahmen wird ab 2008 nur mehr von den Sachverständigen durchgeführt. Da es sich um eine Bakterienkrankheit handelt und zurzeit noch keine direkte Bekämpfung möglich ist, wird als bestmögliche Lösung das Roden, Ausschneiden und Verbrennen der betroffenen Pflanzen empfohlen. Gleichzeitig werden die Pflanzenbesitzer ersucht, auf den Kauf von Zierwirtspflanzen (insbesondere der hochanfälligen Cotoneaster-Arten) zu verzichten. ■

Weitere Informationen erhalten Sie im Rathaus, Umweltkoordination, Energiebeauftragte DI Claudia Dörflinger, Tel. 02231/63601/251 oder c.doerflinger@purkersdorf.at



Moser-Immobilien



Tel: 02231/61231 (tgl. 9-21h)

GUTSCHEIN

für eine kostenlose Chefberatung/Marktwertschätzung für alle Verkäufer von Haus, Grundstück oder Wohnung in Wien-Umgebung und Wien:

Herr Hans Moser senior persönlich: 0664/18 494 51



Jahre

makler zum Wohlfühlen

Objektpassenden, finanziell ernstzunehmenden, also

ECHTEN KÄUFERN

Ihre Immobilie anzubieten - statt nur „Interessenten“ zu suchen - ist unsere Stärke. Und dies auf professionelle Weise die Ihnen den bestmöglichen Preis garantiert. Besonders wichtig bei noch bewohnten Verkaufsobjekten: kein „Besichtigungstourismus“ sondern Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen.

EUROPAwahl 2014

Sonntag, 25. Mai 2014, **Wahlzeit 08.00 - 16.00 Uhr**

Wahllokal für den Wahlsprengel 1 **Rathaus, Trauungssaal, Hauptplatz 1**

Dr. Hildgasse
Dr. Weißgasse
Franz Guschl-Gasse
Hauptplatz
Herrengasse
Karl Kurz-Gasse
Kieslinggasse
Pummergasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 2 **Stadt- und Kulturzentrum** **Bachgasse 10**

Johann Strauß-Gasse
Karlasse
Schuhgasse
Wintergasse 95 - Ende ungerade
46 - Ende gerade
Hießberggasse
Auf der Schanz
Christkindlwald
Schuhmeierstraße
Wurzbachgasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 3 **Stadt- und Kulturzentrum** **Bachgasse 10**

Bachgasse
Bad Säckingen-Straße
Hardt Stremayr-Gasse
Karl Gruber-Gasse
Linzer Straße gerade
Pfarrhofgasse
Prof. Josef Humplik-Gasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 4 **Stadt- und Kulturzentrum** **Bachgasse 10**

Florian Trautenberger-Straße
Friedrich Unterberger-Weg
Jakob Lichtenröhler-Gasse
Kaiser Josef-Straße 1 - 6
Konstantin Walz-Gasse
Linzer Straße ungerade
Neugasse
Robert Hamerling-Gasse
Süßfeldstraße

Wahllokal für den Wahlsprengel 5 **Hauptschule, Alois Mayer-Gasse 4**

Alois Mayer-Gasse
Berggasse
Fürstenberggasse
Kaiser Josef-Straße 7 - Ende
Luisenstraße
Marterbauerstraße
Rochusgasse
Schöffelgasse
Schwarzhubergasse
Ziegelfeldgasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 6 **Hauptschule** **Alois Mayer-Gasse 4**

Deutschwaldstraße
Franz Schubert-Gasse
Friedrich Winkelmüller-Straße
Grillparzergasse
Haberlerstraße
Heimgarten
Heimgartenstraße
Hyrtlgasse
Kreißgasse
Paul Wintersberger-Gasse
Pernerstorferstraße
Rechenfeldstraße
Robert Hohenwarter-Gasse
Rosegggasse
Rudolf Hanke-Gasse
Theodor Körner-Gasse
In der Baunzen
Dr. Walter Stökl-Gasse
Pfarrer Karl Hesse-Gasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 7 **Freiwillige Feuerwehr** **Tullnerbachstraße 1**

Bahnhofstraße
Wiener Straße 1 - 23 ungerade
2 - 28 gerade
Wienzeile
Tullnerbachstr. 1 - 41 ungerade
2 - 22 gerade
Kellerwiese

Wahllokal für den Wahlsprengel 8 **Seniorenresidenz Hoffmannpark** **Wiener Straße 64**

Anton Wenzel Prager-Gasse
Glasgraben
Hans Buchmüller-Gasse
Wiener Straße 25 - Ende ungerade
30 - 58 gerade
Josef Hoffmann-Gasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 9 **Gasthaus Forthofer** **Tullnerbachstraße 51**

Andreas Scheu-Gasse
Ernst Wolf-Gasse
Ferdinand Kürnberger-Gasse
Friedrich Schögl-Gasse
Johann Kral-Gasse
Karl Stauber-Gasse
Lichteiche
Mozartgasse
Wientalstraße
Tullnerbachstr. 43 - 55 ungerade
24 - 46 gerade
Sagbergstraße

Wahllokal für den Wahlsprengel 10 **Gasthaus Forthofer** **Tullnerbachstraße 51**

Am Bahnweg
An der Stadlhütte
Brückenstraße
Anton Dietl-Gasse
Beethovenstraße
Brandstadl
Dambach
Franz Steiner-Gasse
Furtgasse
Irenental
Schillergasse
Uferstraße
Tullnerbachstr. 57 - Ende ungerade
50 - Ende gerade

Wahllokal für den Wahlsprengel 11 **Kindergarten III** **Franz Ruhm-Gasse 7**

Am Feuerstein
Anton Gotsch-Gasse
Hartelsfurtherweg
Speichberggasse
Karli Schäfer-Gasse
Franz Ruhm-Gasse

Wahllokal für den Wahlsprengel 12 **Stadt- und Kulturzentrum** **Bachgasse 10**

Wintergasse 1 - 93 ungerade
2 - 44 gerade

Wahllokal für den Wahlsprengel 13 **Seniorenresidenz Hoffmannpark** **Wiener Straße 64**

Leischinggasse
Waldgasse
Wiener Straße 60 - Ende gerade

BRIEFWAHL / WAHLKARTEN:

Schriftliche Anträge auf
Ausstellung von Wahlkarten bis
spätestens Mittwoch,
21. Mai 2014.

Mündliche Anträge mit sofortiger
Ausstellung der Wahlkarte bis
Freitag, 23. Mai 2014, 12.00 Uhr.
Rathaus, Allgemeine Verwaltung.

WAHLKARTEN WERDEN
VON ALLEN
SPRENGELWAHLBEHÖRDEN
ENTGEGENGENOMMEN !!!